

**Persönlich und nah -
Eröffnung des neuen
„PlauderBüros St. Kilian“ in Brenken
nach den Sommerferien**



Das klassische Pfarrbüro, in dem eine Pfarrsekretärin sämtliche Anliegen an einem Standort bearbeitet, gehört bereits seit einiger Zeit der Vergangenheit an. Heute sind die Aufgaben der Pfarrsekretärinnen stärker spezialisiert und werden standortübergreifend organisiert. Zugleich haben sich die Erwartungen der Menschen verändert: Viele wünschen sich eine schnelle, unkomplizierte und digitale Erreichbarkeit – unabhängig von festen Öffnungszeiten.

Diesen Anforderungen begegnet der Pastoralverbund Büren mit einer zunehmend digitalen Erreichbarkeit. Über die Homepage lassen sich zahlreiche Anliegen bequem online erledigen – etwa die Anmeldung und Terminvereinbarung für eine Taufe, die Bestellung von Messintentionen oder die Reservierung von Räumen. Seit Kurzem steht zusätzlich ein WhatsApp-Service zur Verfügung. So können viele Fragen schnell und unkompliziert beantwortet werden – so, wie es viele Menschen heute erwarten.

Doch Digitalisierung allein reicht nicht aus. Nicht alle Menschen möchten oder können ihre Anliegen digital erledigen. Kirche muss deshalb auch weiterhin dort ansprechbar sein, wo die Menschen leben. Mit dem Eintritt von Pfarrsekretärin Roswitha Herrmann in den Ruhestand wird das klassische Pfarrbüro in Brenken aufgegeben. Zugleich bietet sich damit die Chance, das Angebot vor Ort neu zu denken. Aus diesem Gedanken heraus entstand bei Vertreterinnen und Vertretern von Gemeinderat, Kirchenvorstand und Gruppen die Idee des **„PlauderBüros St. Kilian“**. Sie haben das Konzept entwickelt, die bisherigen Büroräume zu einem einladenden Treffpunkt umzugestalten.

„PlauderBüro St. Kilian“ – der Name bringt die Idee des neuen Angebots auf den Punkt: Im Mittelpunkt stehen nicht Schreibtisch und Verwaltung, sondern Begegnung, Zuhören und das persönliche Gespräch. Der Bezug auf den Pfarrpatron St. Kilian macht zugleich deutlich, dass hier die Anliegen der Menschen vor Ort im Mittelpunkt stehen und Kirche als Ort der Gemeinschaft und Nähe erlebbar wird.

Nach den Sommerferien wird das „Plauder-Büro St. Kilian“ künftig zu den bisherigen Öffnungszeiten **jeden Dienstag von 16 bis 18 Uhr** geöffnet sein. Besucherinnen und Besucher finden dort Menschen, die Zeit haben, zuzuhören, Fragen entgegenzunehmen und bei Anliegen weiterzuhelfen.



Eine Tasse Kaffee und ein „offenes Ohr“ steht hier zunächst an erster Stelle, sie gehören ebenso selbstverständlich dazu wie die Möglichkeit, Messintentionen aufzugeben, Schlüssel für das Pfarrheim abzuholen, Raumreservierungen vorzunehmen oder andere Anliegen persönlich weiterzugeben. Alles, was nicht unmittelbar vor Ort erledigt werden kann, wird aufgenommen und anschließend von den Pfarrsekretärinnen weiterbearbeitet. **Im Mittelpunkt stehen Begegnung und Austausch.** Während das Team der Pfarrsekretärinnen die organisatorischen und verwaltungstechnischen Aufgaben vorbereitet und bearbeitet, sorgen die ehrenamtlich Engagierten für die persönliche Begegnung vor Ort.

Ein kleines Team aus Ehrenamtlichen der Gemeinde hat sich hierfür bereits gebildet und lädt weitere Interessierte zum Mitmachen ein. So treffen Besucherinnen und Besucher jede Woche auf vertraute Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner. Die Verantwortlichen betonen, dass sie sich nicht als Lückenbüller für ein wegfallendes Pfarrbüro verstehen. Vielmehr sehen sie darin eine neue Möglichkeit, den Menschen vor Ort zuzuhören und für sie ansprechbar zu sein – gewissermaßen eine neue Form von Caritas-Arbeit.

Bei allen kirchlichen Entwicklungen soll stets der Gedanke im Mittelpunkt stehen, dass Kirche für die Menschen da sein muss. Ob Menschen ihre Anliegen heute digital erledigen oder persönlich im „PlauderBüro“ vorbeikommen – entscheidend ist, dass sie erleben, dass Kirche erreichbar bleibt und ihnen zuhört.

Damit das neue Angebot auch im Ort sichtbar wird, soll künftig eine Fahne mit dem Logo des „PlauderBüros St. Kilian“ auf die Öffnungszeiten hinweisen.

Wer Freude daran hat, Menschen zu begegnen, zuzuhören und alle paar Wochen einen Dienst zu übernehmen, ist herzlich eingeladen, beim **Team „PlauderBüro St. Kilian“** mitzumachen. Ein Kennenlernen findet am Montag, 24. August, um 16 Uhr im PlauderBüro statt. Kontakt: Irmhild Jakobi-Reike (Telefon 02951 4612) oder Kathrin Lausen (Telefon 0151 59417221).